

# Symposium zum Auftakt des Förderschwerpunkts Privatheit

---

Forum Privatheit – Vorstellung des  
Forschungsverbunds

Peter Zoche

forum  
<privatheit>  
selbstbestimmtes\_leben\_  
in\_der\_digitalen\_welt

20. Oktober 2014, Kalkscheune, Berlin

GEFÖRDERT VOM

# Vorgehensweise



Teilvorhaben  
Rechts-  
wissenschaft



Teilvorhaben  
Medien-  
psychologie



Teilvorhaben  
Ethik/  
Philosophie



Teilvorhaben  
Datenschutz-  
praxis



Teilvorhaben  
Soziologische  
Theorie



Teilvorhaben  
Wirtschafts-  
wissenschaft



Teilvorhaben  
Informatik



Teilvorhaben  
Moderation  
& Politik-  
wissenschaft

Themenübergreifende Zusammenarbeit  
Öffentlicher (Fach-)Diskurs (Fachtagungen und Workshops)  
Multi-Methodenansatz

GEFÖRDERT VOM

# Selbstverständnis des Forums

---

- **Das Forum Privatheit möchte wissenschaftliche Vertiefung erarbeiten und einen Mehrwert für die Gesellschaft insgesamt schaffen.**
- Das Forum Privatheit versteht sich als *Forum* im Wortsinn – als virtueller wie auch physischer Ort des Austauschs
- Das Forum Privatheit ist grundsätzlich offen für vielfältige Formen der Kommunikation und Kooperation

GEFÖRDERT VOM

# Strukturelemente des Forums

---

- Forum der Wissenschaftskommunikation
- Forum der öffentlichen Kommunikation mit Bürgern
- Forum als Plattform für Kommunikation mit gesellschaftlichen Akteuren

GEFÖRDERT VOM

# White Paper Selbstdatenschutz

---

White Paper Selbstdatenschutz greift **Fragen** aus interdisziplinärer Sicht auf, z.B.:

- In welchem rechtlichen Rahmen bewegt sich Selbstdatenschutz?
  - Welche Akteure haben Interesse an Selbstdatenschutz und warum?
  - Was denken und was tun Internetnutzer im Hinblick auf den Schutz ihrer Kommunikation?
  - Welche technischen Zusammenhänge müssen bedacht werden, um einen effektiven Selbstdatenschutz realisieren zu können?
  - Welche Möglichkeiten und Grenzen technischer Schutzmaßnahmen bestehen?
- ➔ Fallbeispiele aus den Bereichen E-Mail-Verschlüsselung, Instant Messaging und Anonymisierung

GEFÖRDERT VOM

# White Paper Selbstdatenschutz

---

White Paper Selbstdatenschutz kommt zu dem **Fazit:**

Umfassender und effektiver Selbstdatenschutz durch die Nutzer ist nicht möglich.

Die Selbstdatenschutzdebatte um vermeintliche Verantwortlichkeiten des Individuums birgt die Gefahr, die Auseinandersetzung um die eigentliche Schutzpflicht des Staates in diesem Bereich zu umgehen. Dies sollte jedoch Kern der gesellschaftspolitischen Auseinandersetzung sein.







Die Gewährleistung des Grundrechts auf informationelle Selbstbestimmung kann nicht dem Individuum allein überantwortet werden.

➔ Das White Paper liefert vielfältige Literaturquellen, verweist auf weiterführende Informationsquellen, benennt Links zur Einrichtung von E-Mail-Verschlüsselung, für Desktop und Mobilgeräte

GEFÖRDERT VOM

# Kooperation mit Partnern bei Foren für Bürger/Öffentlichkeit

## Anti-Prism-Party am 11. Okt. 2014

18.00	Wie wähle und schütze ich meine Passwörter? Jörg Völker, Secorvo	Wie schütze ich meine Kinder vor den Gefahren des Internets? Christoph Schäfer, Secorvo	Führung KRYPTOLOGIKUM
Zusätzlich können Sie sich auch an folgenden <b>Expertentischen</b> Ihre individuellen Fragen beantworten, sowie die einzelnen Mechanismen und weitere Inhalte von den Krypto-Experten erklären lassen.			
Station	Thema		Anbieter
0	Kryptologie mit Cryptool Sichere E-Mail am PC und mit dem Smartphone (per S/MIME)		
1	Sicherer Cloud-Speicher - "ownCloud" Sichere WLAN-Nutzung - "Ja-Sager"		
2	Spuren im Netz! User Tracking im Internet vermeiden		
3	PGP, sicheres Instant Messaging, TrueCrypt, Browser-Sicherheit, Anonymisierungsdienste, Passwortmanager, E-Mail-Verschlüsselung, Infos für Eltern  Tails - Bringen Sie einen 4 GB USB-Stick mit und wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Privatsphäre und Anonymität bewahren.		
4	E-Mail-Verschlüsselung: - Fragen zu Standards, Alternativen und der Anwendung in der Praxis - Beglaubigung der Identität durch CAcert statt Kauf eines Zertifikats - Sie benötigen ein eigenes CAcert-Konto und zwei Ausweise (mind. einer mit gültigem Lichtbild).		
5	Möglichkeiten und Grenzen des Selbst Datenschutzes		
Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr			
Uhrzeit	Kleines Haus	Studio	
19.00	-	Einführung "ICH BEREUE NICHTS" >	
19.30	<b>ANTI-PRISM-PLENUM</b> (Eintritt frei)	Voraufführung "ICH BEREUE NICHTS" >	
	Warum Maria Stuart sterben musste. Dirk Fox, Secorvo		



GEFÖRDERT VOM

# Forum für öffentliche Kommunikation



Forum Privatheit-Expertentisch „Selbstdatenschutz“  
anlässlich der Anti-Prism-Party am 11. Oktober 2014 im  
Badischen Staatstheater Karlsruhe



GEFÖRDERT VOM



# Vorhabensverbund

EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN



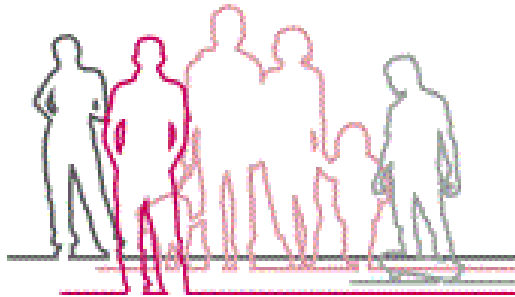
INTERNATIONALES ZENTRUM FÜR  
ETHIK IN DEN WISSENSCHAFTEN (IZEW)

U N I K A S S E L  
V E R S I T Ä T

provet  
Projektgruppe verfassungsverträgliche Technikgestaltung



Unabhängiges Landeszentrum für  
Datenschutz Schleswig-Holstein



 **Fraunhofer**  
ISI

 **Fraunhofer**  
SIT



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

UNIVERSITÄT HOHENHEIM  
LEHRSTUHL FÜR MEDIENPSYCHOLOGIE



**WIM**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

[www.forum-privatheit.de](http://www.forum-privatheit.de)

